

Till Lindemann, Übers Meer

Hoch in den Wolken seh ich dein Gesicht
Du schaust zu mir herunter, die Augen ohne Licht
Ohne dich bin ich nicht
Ist es immer kalt
Ach warte doch, wart auf mich
Ich komme bald

Und der Wind weht übers Meer
Schiebt die Wolken vor sich her
Und er flüstert deinen Namen
Hält dich dort oben fest
Mit regen, nassen Armen

Hoch in den Wolken seh ich dein Gesicht
Man sagt gebrochene Herzen heilen nicht
Man sagt aber auch, alte Wunden heilt die Zeit
Doch ich starre nur, starre nur in die Ewigkeit

Und der Wind weht übers Meer
Schiebt die Wolken vor sich her
Und er flüstert deinen Namen
Hält dich dort oben fest
Fest mit starken Armen

Ohne dich will ich nicht
Bin ich halb kann ich nicht
Ohne dich will ich nicht
Bin ich nicht

Und der Wind weht übers Meer
Treibt die Wolken vor sich her
Und er flüstert meinen Namen
Hält mich hier oben fest
Fest mit tausend Armen